

Von Gottes gnaden Heinrich postulierter  
 Erzbischoff zu Bremen, Administrator  
 der Otrich, Esuerbringh, hndt Faderborn,  
 Herzogs zu Sachsen, Ingren, hndt West Pahlen

In dem quaden grüß, hndt quäntan willan Fürsten,  
 Herzogelawter Deget, hndt lieber getrauer,  
 Inse, sub dato 6. Octob: im Bremen, an hndt ge-  
 yant schreiben, haben wir auffangen, hndt  
 des Ten mighel nach ughelir A. losant her,,  
 „nkommen.

„In dem  
 „woll, nigher bey hndt gesegenen Intercession  
 hndt Jan der Bremischen Bürger, der Jßlan,,  
 „der gäurer, hndt ughelir bitten, in quaden  
 „wiltgarm, hndt iguan die gebottene Promtorial,  
 „schri A, an die König: W. zu Danemarck.

Gundigt, mit zu schicken, nicht kugnigt ughelir,,  
 „von.

„So ist et doch an dem,  
 „das wir kurz hernach der Zeit, aing für et,,  
 „hinge Bremische Dan Fleutte, bey Jher Dan. W.  
 „theliger Jßlandischer Hafen haben, intercediret,

H. Heinrich a Jher  
 Kaufman Schiefer

Dringentberg. Erz. Heinrich  
 an Jheran Bremischen Kaufman Christoffer Schiefer auf d. dan  
 Intercessionales für die Bremischen Dan ughelir  
 1583. Oct. 24. Dan ughelir Promtoriales an den König v. Danemarck,  
 sobald er von d. dan ughelir in d. dan ughelir d. dan ughelir

R. H. ff.

Jßlandischer

oder Befangens noch keine einzige Resolution  
von Ihrer König. W. nicht bekommen haben  
Verwegen setzen wir für recht, kundt  
gültig an, das erwehnte Bürger, neben  
Ihren Bischofflichen, in Ansehung, des  
von Höchstgedachter König. W. widerwilt  
beantworthet worden, mit Ihrer Landes,  
Hochzeit bitten kundt an fürder ein, kundt  
billig sein. Welches wir uns für gut,  
dieser Antwort, alsbald herin zu setzen  
und sindt uns mit gütlicher Gerechtigkeit,  
Dringensberg am 24. Octob. Anno 83.

~~Christoph Dux Saxon.~~  






Sein Gorgelacten in sein Brunnigen Lauge  
Der gatt und die von getrennt Zerstört die

